

## **Neue Radwegeverbindung: Erste Arbeiten in Teigelkamp gestartet**

Die Arbeiten für die schnelle Radwegeverbindung in Coesfeld haben begonnen. Die Route verbessert die Anbindung der Stadtteile an die Innenstadt.

### **Entwicklung einer schnellen Radroute in Coesfeld**

In Coesfeld wird derzeit an einer neuen, schnelleren Radwegeverbindung gearbeitet. Diese Initiative soll nicht nur die Mobilität der Bürger fördern, sondern auch zur Stärkung des nachhaltigen Verkehrs beitragen. Die städtischen Behörden haben heute die Details zu diesem wichtigen Projekt veröffentlicht, das vor allem für die Anbindung der südlichen Stadtteile an das Stadtzentrum von Bedeutung ist.

### **Ziele der Radwegeverbindung**

Die neu gestaltete Radroute beginnt am Rand der Innenstadt, konkret an der Grimpingstraße. Sie führt über den Hüppelswicker Weg und verläuft entlang des Erlenwegs bis zum Teigelkamp. An dieser Stelle wird die Route in den bereits bestehenden Radweg an der Dülmener Straße übergeleitet. Diese Verbindung ist darauf ausgelegt, das Radfahren sowohl sicherer als auch angenehmer zu gestalten, indem die Stadt die Straßen speziell als Fahrradstraßen ausweist. Hier haben Radfahrer absoluten Vorrang, was nicht nur die Sicherheit erhöht, sondern auch Anreiz für viele Bürger schafft, das Auto stehen zu lassen und auf das Fahrrad umzusteigen.

## **Stand der Arbeiten**

Die ersten Arbeiten sind bereits beendet, und die Bauarbeiter sind aktuell an der Straße Teigelkamp und dem Wendehammer am Erlenweg aktiv. In dieser Umgebung wurden die Fahrbahn und Gehwege neu gestaltet, um eine bessere Integration der Radwege zu ermöglichen. Im nächsten Bauabschnitt wird der Wendehammer nahe der Unterführung am Erlenweg fahrradfreundlich umgebaut. Die Fertigstellung der gesamten Radwegeverbindung wird für Ende des kommenden Jahres angestrebt.

## **Nachhaltige Mobilität im Fokus**

Das Projekt zeigt, wie Coesfeld die Herausforderungen des Verkehrsangebots angeht. Indem den Bürgern eine attraktive Alternative zum motorisierten Verkehr angeboten wird, fördert die Stadt umweltfreundliche Mobilität. Dies ist besonders wichtig in Zeiten, in denen viele Städte versuchen, den CO<sub>2</sub>-Ausstoß zu reduzieren und die Lebensqualität in urbanen Räumen zu verbessern. Mit der neuen Radroute wird eine positive Entwicklung eingeleitet, die langfristig einen Beitrag zur nachhaltigen Stadtplanung leisten wird.

## **Schlussfolgerung**

Die Planung und Umsetzung dieser Radwegeverbindung in Coesfeld ist ein wichtiger Schritt in Richtung eines fortschrittlichen und umweltbewussten Verkehrsmanagements. Die schnelle Radroute wird nicht nur die Erreichbarkeit der Innenstadt verbessern, sondern bietet auch eine Vorlage für zukünftige Projekte, die die Fahrradfreundlichkeit in der Stadt weiter erhöhen sollen. Mit ihrem konkreten Fokus auf nachhaltigen Verkehr trägt die Stadt Coesfeld zur Entwicklung einer lebenswerten und zukunftsfähigen Gemeinschaft bei.

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**